



Verena Glück und Masir

Nach dem Gewinn der bayerischen Meisterschaft konnte Verena Glück mit ihrem AV-Wallach Masir auch den Bayern-Cup Distanzreiten für sich entschieden. Mit 142,8 Punkten setzte sich die Pferde-Dentistin aus Frankenwinheim deutlich von der Konkurrenz ab. Zweite mit 108,6 Punkten wurde die Vorjahressiegerin Heidi Hofmann (Erlangen) mit der 16-jährigen Trakehnerstute Pandiama. Knapp dahinter mit 101,9 Punkten ritt Newcomerin Franziska Schmidt mit dem Kabardinerwallach Mashuk auf Platz 3. Die 16-jährige Schülerin aus Lupberg ist damit auch beste Jugendliche. Die Punkte errechnen sich aus Kilometern, Platzierung und Höhenmetern auf allen Ritten in Bayern, wobei die besten 4 Ergebnisse zählen. Insgesamt 81 Reiter ritten um den Cup, der auch 2011 wieder nach dem bewährten Muster ausgetragen werden wird.

Quelle: vdd-aktuell